



Jährliche Bedarfsplanung der Kinderbetreuung

in der

Gemeinde Ottersweier



- 18. Fortschreibung -

Stand: Juli 2019

Inhaltsverzeichnis:

1. Vorbemerkung	Seite 3
2. Kindertageseinrichtungen in Ottersweier und ihre Angebote	Seite 3 – 9
3. Kindertagespflege im Landkreis Rastatt	Seite 10
4. Öffnungszeiten der Kindertageseinrichtungen	Seite 11
5. Rechtsanspruch / Essensangebot	Seite 12
6. Angebotsformen in den drei Kath. Kindergärten sowie im Kinderhaus „Maria Montessori“	Seite 13 – 14
7. Erweiterung des pädagogischen Angebots	Seite 14 – 15
8. Bau und Unterhaltung der Gebäude	Seite 15 – 18
9. Zahlen und Statistiken	Seite 18
10. Bedarfsplanung und Kinderzahlenentwicklung	Seite 19 – 25
11. Kindergartenbeiträge	Seite 26

1. Vorbemerkung

„Unsere Kinder liegen uns am Herzen“

Die vorliegende Bedarfsplanung soll den Status quo dokumentieren und zukunftsorientierte Aussagen treffen, welche Ziele sich die Gemeinde und die Kirche vorgeben. Es sollen verbindliche Standards festgelegt werden, die in den Kindergärten im Rahmen der Möglichkeiten eine qualitativ hochwertige Arbeit ermöglichen. Der Bedarfsplan selbst beschreibt die Belegung der vorhandenen Plätze, die Versorgungsquote und zeigt zudem die Maßnahmen auf, die im Kindergartenjahr 2017/2018 umgesetzt werden.

Die zwei Bestandteile der Kindergartenbedarfsplanung:

Quantitative Bedarfsplanung

Wie entwickeln sich die Kinderzahlen?

Wie viele Kinder besuchen eine Kindertageseinrichtung in Ottersweier?

Besuchen auswärtige Kinder die Einrichtungen in Ottersweier?

Qualitative Bedarfsplanung

Welche Betreuungsformen sollen angeboten werden?

Welche Entwicklungen sind im pädagogischen Bereich absehbar?

Vorgabe ist, im kommenden Kindergartenjahr den Rechtsanspruch für Kinder ab dem 1. Lebensjahr zu erfüllen.

2.

Kindertageseinrichtungen in Ottersweier und ihre Angebote

Nachfolgend genannte **Kindertageseinrichtungen** sind Bestandteil der örtlichen Bedarfsplanung gemäß § 3 Kindertagesbetreuungsgesetz (KiTaG):

a) **Kindergarten St. Michael Ottersweier**

Friedhofstraße 3, 77833 Ottersweier



Zum Januar 2018 wurde die 6. Gruppe nach der Fertigstellung des Anbaus in Betrieb genommen. Seit diesem Zeitpunkt können bis zu 146 Ü3-Kinder in der Einrichtung betreut werden.

Planung 2019/2020

Kindergarten St. Michael

Gruppe	Betreuungsform	Stellenschlüssel	Voraussichtliche Zahl der Einschulungen 2020
Sonnengruppe	GT/VÖ/RG	2,3	
Sternengruppe	GT/VÖ/RG	2,3	
Mondgruppe	GT/VÖ/RG	2,3	
Regenbogen- gruppe	GT/VÖ/RG	2,3	
Regenbogen- gruppe Nr. 2	GT/VÖ/RG	2,3	
Wolkengruppe	RG	2,18	
Gesamt		13,68 (+ 0,6 Leitungsfreistellung und 0,18 Ausgleich Urlaubsanspruch ggü. Schließtage) = 14,46	28

RG: Regelöffnungszeit

VÖ: Verlängerte Öffnungszeit

GT: Ganztagsbetreuung

Stellenplan

Vollzeit:		7 Kräfte
Teilzeit:	Stellenumfang 0,13 – 0,82 (beinhaltet die 0,6 Leitungsfreistellung)	19 Kräfte
Anerkennungspraktikantin:		1 Kraft

b) Kinderkrippe St. Marien Ottersweier

Mooslandstraße 3, 77833 Ottersweier



Aufgrund von Platzengpässen muss an die Kinderkrippe „St. Marien“ Ottersweier angebaut werden. Baubeginn war im April 2019, die Fertigstellung ist auf Januar 2020 geplant.

Die Einrichtung verfügt nach Fertigstellung des Anbaus über 6 Gruppen (bisher 4-gruppig).

Es können künftig bis zu 62 U3-Kinder (1 - 3-jährige) betreut werden.

Aufgrund der Anmeldezahlen für das kommende Kindergartenjahr 2019/2020 wird voraussichtlich nur die 5. Gruppe gleich zu Beginn in Betrieb genommen.

Planung 2019/2020**Kinderkrippe St. Marien**

Gruppe	Betreuungsform	Stellenschlüssel
Gelbe Gruppe	VÖ	2,0
Rote Gruppe	VÖ	2,0
Blaue Gruppe	RG (halbtags)	1,52
Grüne Gruppe	RG (halbtags für Kinder ab2)	1,52
5. Gruppe	VÖ	2,0
Gesamt		9,04 (+ 0,4 Leitungsfreistellung und 0,11 Urlaubsausgleich) = 9,55

RG Regelöffnungszeit (4,5 Stunden)

VÖ: Verlängerte Öffnungszeit (6,5 Stunden)

Stellenplan

Vollzeit:

0 Kräfte

Teilzeit:

Stellenumfang 0,27 – 0,92

14 Kräfte

(beinhaltet die 0,4 Leitungsfreistellung)

Anerkennungspraktikantin:

1 Kraft

Aufgrund der Gruppenmehrung auf über 11 muss über eine weitere zusätzliche Leitungsfreistellung diskutiert werden.

c) **Kindergarten St. Christophorus Unzhurst**

Nelkenstraße 18, 77833 Ottersweier



Der Kindergarten verfügt ab September 2018 über 5 Gruppenräume.
In der Einrichtung können bis zu 75 Ü3-Kinder und bis zu 25 U3-Kinder betreut werden.

Die Intensivkooperation mit der Lebenshilfe Baden-Baden – Bühl – Achern e. V. soll weiterhin aufrechterhalten werden. Somit werden auch im kommenden Kindergartenjahr max. 4 Kinder der Lebenshilfe die Einrichtung besuchen.

Die Anmeldezahlen für das kommende Kindergartenjahr 2019/2020 zeigen, dass die Plätze im U3-Bereich bereits zum September 2019 nicht ausreichen werden. Die Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat befassen sich derzeit, in Zusammenarbeit mit der Kindergarten –und Grundschulleitung, mit Planungen und Lösungen für einen An- und Umbau, sodass dass im Kindergartenjahr 2020/2021 genügend Plätze zur Verfügung stehen können.

Planung 2019/2020**Kindergarten St. Christophorus**

Gruppe	Betreuungsform	Stellenschlüssel	Voraussichtliche Zahl der Einschulungen 2020
Käfer	KKG	2,0	
Igel	KKG	1,79	
Zwergen	VÖ/RG	2,30	
Mäuse	RG	2,1 + FSJ	
Frösche	AM/VÖ	2,18	
Gesamt		10,37 (+ 0,5 Leitungsfreistellung und 0,16 Urlaubsausgleich) =11,03	20

RG: Regelöffnungszeit VÖ: Verlängerte Öffnungszeit KKG: Kleinkindgruppe

Stellenplan

Vollzeit:		7 Kräfte
Teilzeit:	Stellenumfang 0,27 – 0,92 (beinhaltet die 0,5 Leitungsfreistellung)	10 Kräfte
Anerkennungspraktikantin:		1 Kräfte
FSJ-Kraft		1 Kraft

d) Kinderhaus Maria Montessori

Hauptstraße 8, 77833 Ottersweier



Träger der Einrichtung: Montessori-Kinderhaus-Verein Rheinau e. V.

Das Montessori Kinderhaus wurde im Jahr 1994 in Betrieb genommen. In dieser Einrichtung steht die Pädagogik von Montessori im Vordergrund. Es werden behinderte sowie nicht behinderte Kinder betreut.

Seit März 2017 hat das Kinderhaus eine Betriebserlaubnis im Sinne des Kindergartengesetzes für 40 Kinder in 3 Gruppen.

Seit 2009 ist das Kinderhaus in die gemeindliche Bedarfsplanung aufgenommen.

Planung 2019/2020

Kinderhaus Maria Montessori

Gruppe	Betreuungsform	Stellenschlüssel	Voraussichtliche Zahl der Einschulungen 2020
1	GT	4,0	7
2	KKG GT	4,0	
3	KKG GT	3,8	
Gesamt		11,8	7

KKG: Kleinkindgruppe
GT: Ganztagsbetreuung

Stellenplan

Vollzeit:

Teilzeit:

Anerkennungspraktikantin:

Stellenumfang 0,1 – 0,9

9 Kräfte

5 Kräfte

1 Kraft

3. Kindertagespflege im Landkreis Rastatt

Kindertagespflege wird in der Regel im Haushalt der Tagespflegeperson oder – in einer geringeren Zahl von Fällen – in demjenigen der Personensorgeberechtigten geleistet. Es ist aber gemäß § 1 Abs. 7 Kindertagesbetreuungsgesetz auch möglich, die Tagespflege in anderen geeigneten Räumen durchzuführen. Hierbei können höchstens neun Kinder gleichzeitig (es dürfen max. 12 Kinder angemeldet sein) durch mehrere Tagespflegepersonen mit einer Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII betreut werden. Ab dem achten zu betreuenden Kind muss eine Pflegeperson Fachkraft im Sinne des Kindertagesbetreuungsgesetzes sein.

Grundsätzlich ist mit einer Betreuung in anderen geeigneten Räumen eine Betreuung außerhalb oder getrennt vom Familienhaushalt zu verstehen. Dies kann in freistehenden Räumen eines Kindergartens ebenso stattfinden, wie in einer eigens dafür angemieteten Wohnung. Die Räume müssen geeignet sein und damit den Bedürfnissen der Kinder entsprechen (z. B. Ess- und Schlafmöglichkeiten).

Wie sieht die Versorgung in Ottersweier aus?

Weiterhin gibt es eine Tagespflegeperson in Ottersweier, die ein Ü3-Angebot vorhält. Dieser ist derzeit nicht belegt, weil sie nur Randzeiten abdecken kann. Derzeit werden insgesamt 4 Kinder unter 3 Jahren aus Ottersweier bei Tageseltern betreut. Die Tagespflege findet in Bühl bzw. Rheinmünster statt. Ein Kind wird im Sommer 2018 3 Jahre alt und wechselt in einen Kindergarten.

Um die Betreuung im Rahmen der Kindertagespflege für Eltern, aber auch für Tagespflegepersonen attraktiver zu gestalten und auch mit dem Blick auf die benötigten U3-Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen bezuschussen bereits mehrere Kommunen im Landkreis Rastatt die Kindertagespflege.

Da derzeit in Ottersweier keine Tagespflegeperson für U3-Kinder zur Verfügung steht, wurde diese Thematik dem Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 24.04.2017 zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Die Gemeinde Ottersweier bezuschusst die Kindertagespflege ab dem 01.09.2017 in Höhe von 1,50 € pro Ottersweierer U3-Kind und tatsächlicher Betreuungsstunde bei einer Betreuung im Landkreis Rastatt.

Die Gemeinde bezuschusste im Jahr 2018 mit einem Betrag in Höhe von 2.454,05 € (Haushaltsansatz: 3.000,00 €) vier Betreuungsverhältnisse. Aufgrund von Erreichung des 3. Lebensjahres oder Anmeldung in der Krippe verringerten sich die Betreuungsverhältnisse Anfang 2019 auf eines. Ab Mai 2019 werden zwei Betreuungsverhältnisse bezuschusst.

Aufgrund des Zuzugs einer Familie aus dem Ortenaukreis kam nun die Thematik auf, ob auch Betreuungsverhältnisse im Ortenaukreis bezuschusst werden. Da die Vereinbarung nur für Tageseltern im Landkreis Rastatt gilt, ist dies zum derzeitigen Zeitpunkt nicht möglich. Als Randgemeinde zum Ortenaukreis hin, ist zu überlegen, ob man diesen mit in die Richtlinie mit aufnimmt. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 15.07.2019 einstimmig beschlossen, dass ab 01.09.2019 auch Betreuungsverhältnisse im Ortenaukreis bezuschusst werden.

4. Öffnungszeiten der Kindertageseinrichtungen

Kindertageseinrichtung nach § 3 Kindertagesbetreuungsgesetz	Öffnungszeiten
St. Michael Friedhofstraße 3 77833 Ottersweier	<p style="text-align: center;"><u>RG</u></p> Montag – Freitag 07:45 – 12:30 Uhr Montag – Freitag 14:00 – 16:30 Uhr <p style="text-align: center;"><u>VÖ</u></p> Montag – Freitag 07:30 – 14:00 Uhr oder Montag – Freitag 07:30 – 13:00 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr <p style="text-align: center;"><u>GT</u></p> Montag – Freitag 07:30 – 16:30 Uhr
St. Marien Mooslandstraße 3 77833 Ottersweier	<p style="text-align: center;"><u>RG (4,5 Stunden)</u></p> Montag – Freitag 07:45 – 12:15 Uhr <p style="text-align: center;"><u>VÖ (6,5 Stunden)</u></p> Montag – Freitag 07:30 – 14:00 Uhr
St. Christophorus Nelkenstraße 18 77833 Ottersweier	<p style="text-align: center;"><u>RG (nur Ü3)</u></p> Montag – Freitag 07:45 – 12:15 Uhr Montag – Freitag 13:45 – 16:15 Uhr <p style="text-align: center;"><u>VÖ (U3- und Ü3)</u></p> Montag – Freitag 07:30 – 14:00 Uhr oder (nur Ü3) Montag – Freitag 07:30 – 13:00 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr <p style="text-align: center;"><u>KK</u></p> Montag – Freitag 07:45 – 12:15 Uhr
Kinderhaus „Maria Montessori“ Hauptstraße 8 77833 Ottersweier	Montag – Freitag 07:00 – 18:00 Uhr (durchgehend)

5. Rechtsanspruch / Essensangebot

a) Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz

Seit dem 1. Januar 1999 besteht bundesweit ein uneingeschränkter Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz.

Dies bedeutet, dass für jedes Kind ab Vollendung des dritten Lebensjahres bis zum Schuleintritt ein Kindergartenplatz in angemessener Entfernung von der Wohnung zur Verfügung stehen muss.

Bund und Länder haben sich im Jahr 2008 dahingehend verständigt, dass bis zum August 2013 für 35 %, also rund 1/3, der unter 3-Jährigen (0 – 3 Jährige) Plätze in Tageseinrichtungen (Krippe, altersgemischte Gruppen) oder Kindertagespflege vorhanden sein sollen. Dies macht insgesamt bundesweit rund 750.000 Plätze.

Die Länder haben außerdem zugestimmt, dass ab dem Kindergartenjahr 2013/2014 ein Rechtsanspruch auf ein Betreuungsangebot für alle Kinder vom vollendeten 1. bis zum 3. Lebensjahr (1 - 3 Jährige) eingeführt wird.

Die Gemeinde Ottersweier hat diese Vorgabe schon ab 2009 erfüllt. Aufgrund der jährlichen Bedarfsplanung wurden die Angebote im U3-Bereich sowie die vorgehaltenen Plätze immer weiterentwickelt.

Derzeit stehen in der Gesamtgemeinde 87 Plätze für U3-Kinder zur Verfügung.

b) Mittagessen

Das Mittagessen in den Einrichtungen „St. Michael“ und „St. Marien“ wurde von den Kindern sehr gut angenommen. Während des laufenden Kindergartenjahres 2017/2018 wurde das warme Mittagessen auch für die Ü3-Kinder im Kindergarten „St. Christophorus“ eingeführt.

Der Essenspreis liegt im Ü3-Bereich seit dem Kindergartenjahr 2018/2019 bei 3,30 € und im U3-Bereich bei 2,60 €.

Das flexible System lässt eine Essensan- sowie -abmeldung am gleichen Tag zu.

6. Angebotsformen in den drei Kath. Kindergärten sowie im Kinderhaus „Maria Montessori“

Nachfolgende Angebotsformen werden von den vier örtlichen Kindertageseinrichtungen angeboten:

Kinderkrippe „St. Marien“ Ottersweier

Betreuung von Kindern im Alter von 1-3 Jahren.

Halbtags (Regelöffnungszeiten)

Die Kinder werden in der Zeit von 7:45 Uhr bis 12:15 Uhr betreut.

Verlängerte Öffnungszeiten (VÖ)

Die Eltern können Ihre Kleinkinder 6,5 Stunden (7:30 Uhr bis 14:00 Uhr) ununterbrochen betreuen lassen.

Kindergarten „St. Michael“ Ottersweier

Betreuung von Kindern im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt.

Regelöffnungszeiten

Die Kinder werden vormittags von 7:45 Uhr bis 12:30 Uhr und nachmittags von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr betreut.

Verlängerte Öffnungszeiten (VÖ)

Die Kinder werden von 7:30 Uhr bis 14:00 Uhr betreut. Eine Sonderform der verlängerten Öffnungszeiten ist die verlängerte Regelöffnungszeit. Die Eltern haben hier die Möglichkeit das Kind morgens von 7:30 Uhr bis max. 13:00 Uhr und nachmittags, nach einer einstündigen Mittagspause, ab 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr in den Kindergarten zu bringen.

Ganztagsbetreuung

Die Kinder werden in der Zeit von 7:30 Uhr bis 16:30 Uhr ununterbrochen im Kindergarten betreut.

Kindergarten „St. Christophorus“ Unzurst

Betreuung von Kindern im Alter von 1 Jahr bis zum Schuleintritt.

Halbtags für die U3-Kinder (Regelöffnungszeiten)

Die Kinder werden in der Zeit von 7:45 Uhr bis 12:15 Uhr betreut.

Verlängerte Öffnungszeiten (VÖ)

Hier werden alle Kinder (1-6 Jahre) in der Zeit von 7:30 Uhr bis 14:00 Uhr ununterbrochen betreut.

Eine Sonderform der verlängerten Öffnungszeiten ist die verlängerte Regelöffnungszeit. Diese gilt jedoch noch für Kinder ab 3 Jahren. Die Eltern haben hier die Möglichkeit das Kind morgens von 7:30 Uhr bis max. 13:00 Uhr und nachmittags, nach einer einstündigen Mittagspause, ab 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr in den Kindergarten zu bringen.

Regelöffnungszeiten

Die Kinder werden vormittags von 7:45 Uhr bis 12:15 Uhr und von 13:45 Uhr bis 16:15 Uhr betreut.

Kinderhaus „Maria Montessori“

Betreuung von Kindern im Alter von 0 bis zum Schuleintritt.

Ganztagsbetreuung

Das Kinderhaus „Maria Montessori“ bietet für alle Kinder eine ununterbrochene Betreuungszeit von 7:00 Uhr bis 18:00 Uhr an. Die Kinder werden über den ganzen Tag hinweg im Kinderhaus gepflegt.

Die o. g. Angebotsformen gelten von Montag bis Freitag.

7. Erweiterungen des pädagogischen Angebots

a) **Intensivkooperation des Schulkindergartens der Lebenshilfe Bühl – Baden-Baden – Achern e. V. im Regelkindergarten „St. Christophorus“ Unzhurst**

Mit dem Beginn des Kindergartenjahres 2003/2004 wurde die erste Intensivkooperation zwischen dem Schulkindergarten der Lebenshilfe Bühl e. V. und dem Regelkindergarten St. Christophorus Unzhurst begonnen.

Eine Gruppe von sieben Kindern des Schulkindergartens wurde gemeinsam mit Kindern aus dem Regelkindergarten gefördert und betreut. Rückblickend auf die Erfahrungen der ersten Monate konnte eine überaus positive Zwischenbilanz gezogen werden. Durch gute konzeptionelle Planung konnten die wenigen, kleinen Probleme schnell gelöst werden, so dass die Intensivkooperation als ein gelungenes, alternatives Förderangebot für die Kinder betrachtet werden kann.

Im Juni 2013 wurde das 10jährige Jubiläum im Rahmen eines Kindergartenfestes gefeiert.

b) **Sprachhilfeangebote in den Kindergärten**

Die Sprachförderung wurde bis Juli 2012 in den Kindergärten St. Michael und St. Marien Ottersweier durch die Erzieherin Ilona Metzinger und im Kindergarten St. Christophorus Unzhurst durch die Erzieherin Stefanie Schnurr angeboten.

Seit September 2012 wurde die Sprachförderung nur noch in den Kindergärten St. Michael (Frau Ilona Metzinger) und St. Christophorus (Frau Tanja Baumert) fortgeführt, da die Richtlinien erst die Förderung von Kindern ab vier Jahren vorsehen. Seit September 2016 finden lediglich im Kindergarten St. Michael Sprachförderangebote statt. Ab September 2017 wird auch im Kindergarten St. Christophorus wieder ein Sprachförderangebot stattfinden können.

Die Betreuungsstunden erfolgen entsprechend der Genehmigung durch den Träger. Die Kindergartenleiterinnen ziehen ein durchweg positives Fazit dieses Förderangebots.

Der Gemeinderat hatte in der öffentlichen Sitzung am 20. Juni 2005 bis auf weiteres der Fortführung des Sprachförderangebotes für Vorschulkinder unter der Bedingung zugestimmt, dass die Maßnahme über das Land Baden-Württemberg gefördert und das Defizit gemeinsam hälftig von der politischen Gemeinde und der Kirchengemeinde getragen wird. Sofern das Sprachhilfeangebot von weniger als 5 Kindern in der Gesamtgemeinde in Anspruch genommen wird, ist über den Fortbestand ein Gespräch mit der Kirchengemeinde zu führen. Nachdem die Vorgaben bzgl. der Mindestzahl an Kindern erfüllt sind, ist über den Fortbestand gemäß dem Inhalt des Beschlusses in der öffentlichen Sitzung am 20. Juni 2005, lfd. Nr. 77, derzeit nicht erneut Beschluss zu fassen.

8. Bau und Unterhaltung der Gebäude

Folgende, monetär bedeutsame Projekte wurden in den vergangenen Jahren von der Gemeinde Ottersweier als Gebäudeeigentümerin abgewickelt:

a) Kindergarten St. Michael Ottersweier

- | | |
|------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1988 | Grundlegende Sanierung der Heizungsanlage |
| 1996 | Einbau von 5 Kinderküchen |
| 1997 | Möblierung Personalraum |
| 1999 | Erneuerung des Bodenbelages im Flur und Verbesserungen im Heizungs- und Sanitärbereich |
| 2003 | Umgestaltungen im Hof beim Eingangsbereich |
| 2004 | Beginn der Umbau- und Sanierungsarbeiten in den Gruppenräumen 1 und 2. Auftragsvergabe für eine Sanierungsplanung für das Gesamtgebäude. |
| 2005 | Sanierung im Bereich Haupteingang bis zur Personalküche durch Erneuerung der Fenster und Verbessern der Wärmedämmung. |
| 2006 | Umbau und Sanierung in den Gruppenräumen 3, 4 und 5. Erweiterung des Außenspielgeländes durch eine Naturerlebnisecke (Finanzierung durch Eltern, Kirche und Gemeinde) |
| 2007 | Fortführung der Sanierungsarbeiten |
| 2008 | Fortführung der Sanierungsarbeiten/Erneuerung Sanitäreinrichtungen
Bau eines Wickelraumes |
| 2009 | Erneuerung des Aufgangs zum Spielturm
Malerarbeiten |
| 2010 | Ersatzbeschaffung Garderobe
Neuanlage eines Fahrwegs im Außenbereich |

2011	Ersatzbeschaffung Garderobe Malerarbeiten Dachsanierung
2012	Ersatzbeschaffung Garderobe Dachsanierung
2013	Decken- und Leuchtmittelerneuerung Malerarbeiten
2014	Erneuerung der Zaunanlage Abtrennung Flurbereich für ein Intensivzimmer
2015	Malerarbeiten
2016	Garderobenerweiterung Malerarbeiten
2017	Anbau an das bestehende Gebäude kleinere Umbaumaßnahmen im Zuge des Anbaus im Altbestand Erweiterung des Außenspielgeländes
2018	allgemeine Unterhaltung
2019	Umgestaltung in Teilbereichen des Außengeländes

b) Kinderkrippe St. Marien Ottersweier

1991	Kindergartenneubau
1992	Beschaffung der Erstausrüstung der Kindergartenräume mit notwendigem beweglichen Inventar
1993	Einbau von 3 Kinderküchen
2000	Neuversiegelung des Parkettbodens
2004	Bodenbelagsarbeiten Flur und angrenzende Räume
2005	Erweiterung der Außenspielfläche
2006	Malerarbeiten an den Fenstern Sonnensegel für Sandkasten
2007	Neuanstrich der Außenfassade Malerarbeiten in der Personalküche und Aufenthaltsraum Erneuerung Spielturm
2008	Malerarbeiten Gruppenraum 3
2009	Malerarbeiten Teilerneuerung Dachfenster
2010	Malerarbeiten

- Teilerneuerung Dachfenster
- 2011 Teilerneuerung Dachfenster
Erneuerung Gartentor
- 2012 Türdurchbruch Sozialraum
Beschaffung Wickeltisch und Sanitärgegenstände
Neuersiegelung des Parkettbodens
- 2013 Malerarbeiten
Neues Außenspielgerät
- 2014 Parkettarbeiten
Türdurchbruch für ein Schlafraum
- 2015 Streichen Garderobe
- 2016 Malerarbeiten
Umbauarbeiten weitere Krippengruppe
- 2017 Maleranstrich Fenster außen
- 2018 Planungen zur Erweiterung der Einrichtung
- 2019 Erweiterungsanbau

c) Kindergarten St. Christophorus Unzhurst

- 1993 Einbau von 3 Kinderküchen
- 1996 Grundlegende Gestaltung der Außenanlage mit Erweiterung des Angebotes der Spielgeräte
- 1998 Neuversiegelung des Parkettbodens
- 2003 Einbau neuer Heizkessel
- 2004 Instandsetzung Fußbodenheizung
- 2006 Malerarbeiten im Innenbereich, Sanierung von Außenspielgeräten
Sanierung der Dacheindeckung des Spielhauses im Außenbereich
- 2007 Beginn der energetischen Sanierungsmaßnahmen im Altbau
Sonnenschutz im Fensterbereich des Neubaus
- 2009 Malerarbeiten, energetische Sanierung (Fenster) im Altbau
Dachsanierung im Altbau
- 2010 Energetische Restsanierung und Restsanierung Flachdach im Altbau
- 2011 Neugestaltung Außenspielanlage
- 2012 Neuversiegelung des Parkettbodens
Ersatzbeschaffung Vorhänge

2013	Malerarbeiten
2014	Malerarbeiten Neuer Wickelbereich
2015	Umbaumaßnahmen zur Errichtung einer weiteren Krippengruppe Erneuerung Zaunanlage
2016	Malerarbeiten
2017	Umbaumaßnahmen weitere Gruppe
2018	Garderobenerweiterung, allg. Unterhaltung
2019	Erweiterung der U3-Außenspielfläche

9. Zahlen und Statistiken

Bevölkerungsentwicklung der Gemeinde Ottersweier

Einwohner pro Jahr	2010 (Stand: 31.12.)	2011 (Stand: 31.12.)	2012 (Stand: 31.12.)	2013 (Stand: 31.12.)	2014 (Stand: 31.12.)	2015 (Stand: 31.12.)	2016 (Stand: 31.12.)	2017 (Stand: 31.12.)	2018 (Stand: 31.12.)
Ottersweier	4.586	4.522	4.494	4.518	4.585	4.646	4.786	4.703	4.659
Unzhurst	1.602	1.573	1.570	1.556	1.610	1.643	1.661	1.653	1.698
Gesamt	6.188	6.095	6.064	6.074	6.195	6.289	6.447	6.356	6.357

Entwicklung der Geburtenzahlen

Gesamtgemeinde

Geburt	Anzahl
01.09.2011 – 31.08.2012	52
01.09.2012 – 31.08.2013	58
01.09.2013 – 31.08.2014	47
01.09.2014 – 31.08.2015	59
01.09.2015 – 31.08.2016	53
01.09.2016 – 31.08.2017	80
01.09.2017 – 31.08.2018	62

10. Bedarfsplanung und Kinderzahlenentwicklung Kindergartenbedarfsplanung der Gemeinde Ottersweier

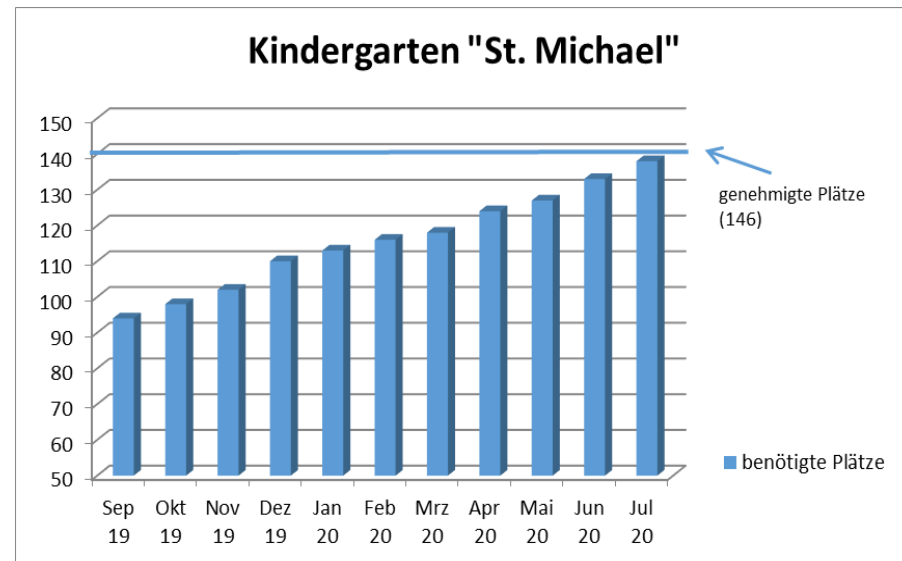
Kindergarten „St. Michael“ Ottersweier

5 Gruppen GT/VÖ/RG á 25 Kinder
1 Gruppe RG 21 Kinder

In der Einrichtungen werden in 6 Gruppen bis zu 146 Kinder betreut. Nach den derzeitigen Anmeldungen reichen die vorgehaltenen Plätze für das kommende Kindergartenjahr 2019/2020 aus.

Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2019/2020 (Stand: Mai 2019)

Monat	Anzahl Kinder
September 2019	94
Oktober 2019	98
November 2019	102
Dezember 2019	110
Januar 2020	113
Februar 2020	116
März 2020	118
April 2020	124
Mai 2020	127
Juni 2020	133
Juli 2020	138



Kinderkrippe „St. Marien“ Ottersweier

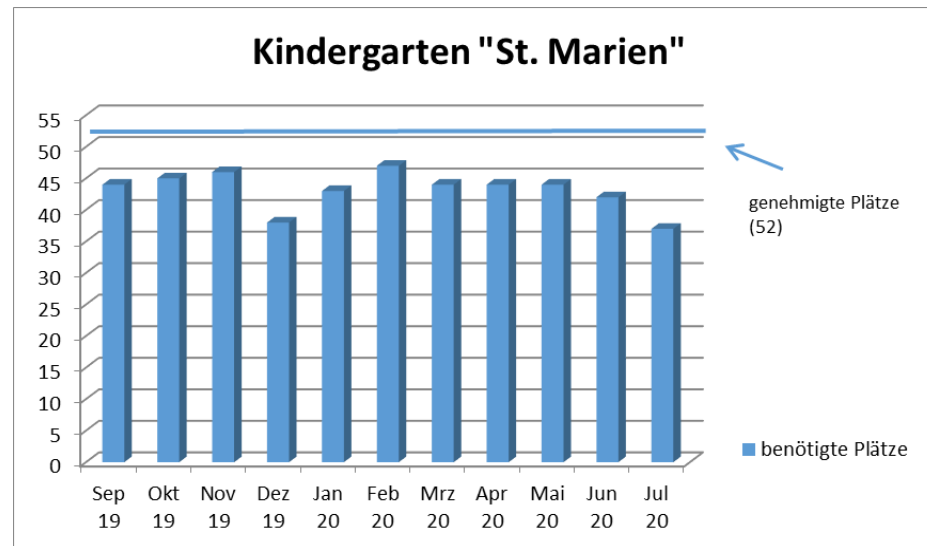
- 1 Kleinkindgruppe á 10 Kinder (HT)
- 1 Kleinkindgruppe á 12 Kinder (HT für Kinder ab 2 Jahre)
- 3 Kleinkindgruppen á 10 Kinder (VÖ)

Aufgrund des Anbaus zum Januar 2020 stehen 6 Gruppenzimmer zur Verfügung. Aufgrund der derzeitigen Anmeldezahlen reichen für das kommende Kindergartenjahr jedoch 5 Gruppen mit insgesamt 52 Plätzen aus.

Dem Gemeinderat wird vorgeschlagen, dass vorerst nur die 5 benötigten Gruppenzimmer genutzt werden und beim KVJS auch beantragt werden. Bei Bedarf kann die 6. Gruppe unverzüglich geöffnet werden. Es ist zu beachten, dass zum Zeitpunkt der Anmeldeabfrage noch nicht alle Kinder geboren waren, die im kommenden Kindergartenjahr die Einrichtung besuchen könnten. Zudem sind die Vormerkzahlen für einen Platz nicht verbindlich. So werden insgesamt sieben Plätze, aufgrund von Umzug oder veränderten Lebensverhältnissen, weniger benötigt als letztes Jahr noch angenommen. Daher resultiert auch, dass nach derzeitigem Stand die 6. Gruppe für das kommende Kindergartenjahr nicht benötigt wird.

Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2019/2020 (Stand: Mai 2019)

Monat	Anzahl Kinder und Plätze
September 2019	44
Oktober 2019	45
November 2019	46
Dezember 2019	38
Januar 2020	43
Februar 2020	47
März 2020	44
April 2020	44
Mai 2020	44
Juni 2020	42
Juli 2020	37



Kindergarten „St. Christophorus“ Unzhurst

1 Gruppe VÖ/RG	22 bis max. 25 Kinder
1 Gruppe RG	25 bis max. 28 Kinder
1 Gruppe AM/VÖ	bis zu 22 Kinder/Plätze
2 Gruppen KKG	20 Kinder

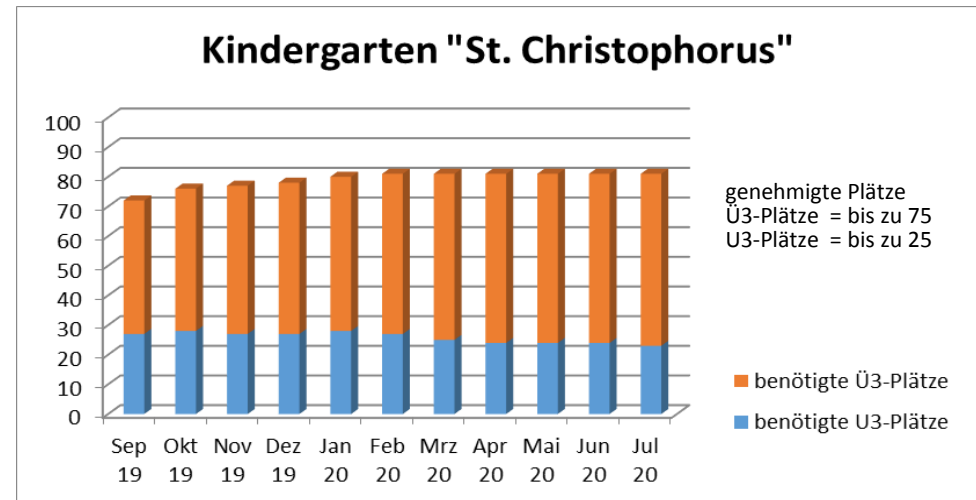
Aufgrund der Anmeldezahlen für das Kindergartenjahr 2019/2020 reichen die derzeit vorhandenen U3-Plätze nicht aus. Diesem Engpass von September 2019 bis März 2020 kann durch Verschiebungen der Aufnahme und Gesprächen mit Eltern entgegengewirkt werden. Ü3-Plätze sind genügend vorhanden. Daher ist neben den Einrichtungen im Hauptort Ottersweier, auch ein Um-/Anbau im Kindergarten „St. Christophorus“ zum Kindergartenjahr 2020/2021 geplant.

Aufgrund der Kooperation mit der Lebenshilfe belegen diese Kinder 4 Plätze in der AM/VÖ-Gruppe.

Es stehen max. 75 Plätze (inkl. der Kinder der Lebenshilfe) für Ü3-Kinder zur Verfügung. 1-3-jährige werden in zwei Kleinkindgruppen mit je max. 10 Kindern betreut (20 Plätze) sowie in der AM/VÖ-Gruppe. Insgesamt stehen 25 U3-Plätze in der Einrichtung zur Verfügung.

Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2019/2020 (Stand: Mai 2019)

Monat	U3-Kinder	Ü3-Kinder	Gesamt
	Anzahl Kinder	Anzahl Kinder	Anzahl Kinder
September 2019	27	45	72
Oktober 2019	28	48	76
November 2019	27	50	77
Dezember 2019	27	51	78
Januar 2020	28	52	80
Februar 2020	27	54	81
März 2020	25	56	81
April 2020	24	57	81
Mai 2020	24	57	81
Juni 2020	24	57	81
Juli 2020	23	58	81



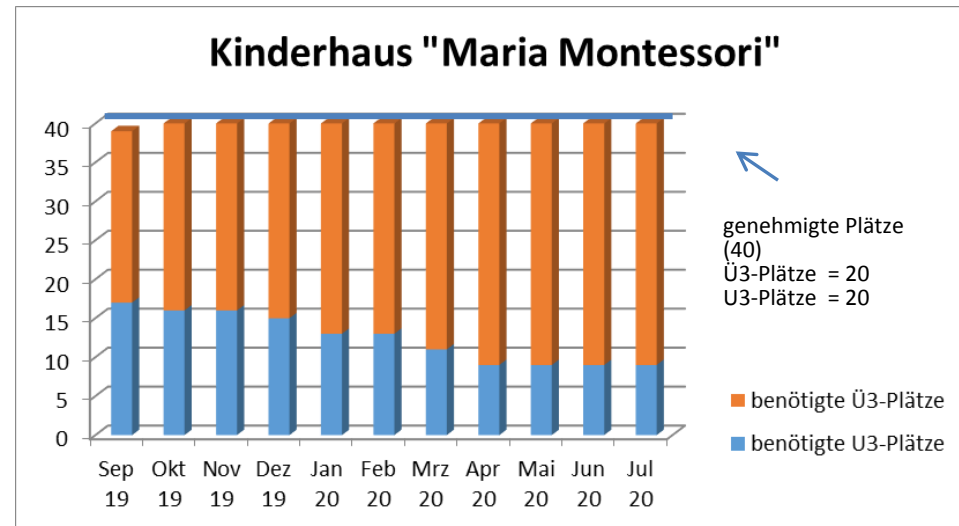
Kinderhaus „Maria Montessori“ Ottersweier

1 Gruppe GT	20 Kinder
1 Gruppe GT/KKG	10 Kinder
1 Gruppe GT/KKG	10 Kinder

Im Kinderhaus Maria Montessori werden in drei Gruppen insgesamt 40 Kinder betreut. Eine Ausweitung der Betriebserlaubnis ist seitens des Trägers nicht geplant.

Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2019/2020 (Stand: Mai 2019)

Monat	U3-Kinder	Ü3-Kinder	Gesamt
September 2019	17	22	39
Oktober 2019	16	24	40
November 2019	16	24	40
Dezember 2019	15	25	40
Januar 2020	13	27	40
Februar 2020	13	27	40
März 2020	11	29	40
April 2020	9	31	40
Mai 2020	9	31	40
Juni 2020	9	31	40
Juli 2020	9	31	40



Entwicklung der Kinderzahlen
vom 1. bis 3. Lebensjahr

Jahrgangszahlen geb. am ...	Stichtag	Kinder Ottersweier	Kinder Unzhurst	Auswärtige Kinder	Auswärtig betreute Kinder	Kinder gesamt	genehmigte Plätze	Versorgungsquote
01.09.16-31.08.18	01.09.2019	95	47	14	2	154	97	63 %
01.10.16-30.09.18	01.10.2019	93	45	14	2	150	97	65 %
01.11.16-31.10.18	01.11.2019	90	46	14	2	148	97	66 %
01.12.16-30.11.18	01.12.2019	81	45	14	2	138	97	70 %
01.01.17-31.12.18	01.01.2020	88	44	14	2	144	97	67 %
01.02.17-31.01.19	01.02.2020	87	44	14	2	143	97	68 %
01.03.17-28.02.19	01.03.2020	86	42	14	2	140	97	69 %
01.04.17-31.03.19	01.04.2020	79	42	14	2	133	97	73 %
01.05.17-30.04.19	01.05.2020	81	41	14	2	134	97	72 %
01.06.17-31.05.19	01.06.2020	79	41	14	2	132	97	73 %
01.07.17-30.06.19	01.07.2020	73	40	14	2	125	97	78 %
01.08.17-31.07.19	01.08.2020	71	37	14	2	120	97	81 %
01.09.17-31.08.19	01.09.2020	65	33	14	2	110	97	88 %

Die Geburtenzahlen in der Gesamtgemeinde sowie der geschätzten auswärtigen Kinder und der geschätzten Ottersweierer Kinder, die eine Einrichtung nicht in Ottersweier, sondern in einer anderen Kommune besuchen, zeigt, dass die derzeit genehmigten Plätze für U3-Kinder nicht ausreichen würden, wenn alle Kinder ab 1 Jahr eine Kindertagesbetreuungseinrichtung besuchen würden.

Die von der Regierung geforderten 34 % werden erreicht.

Es muss auch beachtet werden, dass nur die Geburten bis Mai 2019 berücksichtigt wurden. Es sind noch nicht alle Kinder geboren, die eventuell im kommenden Kindergartenjahr die Einrichtungen besuchen werden

Entwicklung der Kinderzahlen
ab dem Alter von 3 Jahren bis zum Schulbeginn

Jahrgangszahlen geb. am ...	Stichtag	Kinder Ottersweier	Kinder Unzurst	Auswärtige Kinder	Auswärtig betreute Kinder	Kinder gesamt	genehmigte Plätze*	Versorgungs- quote
01.10.13-31.08.16	01.09.2019	110	46	30	18	168	241	143 %
01.10.13-30.09.16	01.10.2019	115	50	30	20	175	241	138 %
01.10.13-31.10.16	01.11.2019	119	52	30	20	181	241	133 %
01.10.13-30.11.16	01.12.2019	129	53	30	22	190	241	127 %
01.10.13-31.12.16	01.01.2020	132	54	30	22	194	241	124 %
01.10.13-31.01.17	01.02.2020	135	56	30	24	197	241	122 %
01.10.13-28.02.17	01.03.2020	137	58	30	25	200	241	121 %
01.10.13-31.03.17	01.04.2020	145	59	30	26	208	241	116 %
01.10.13-30.04.17	01.05.2020	147	60	30	26	211	241	114 %
01.10.13-31.05.17	01.06.2020	154	60	30	26	218	241	111 %
01.10.13-30.06.17	01.07.2020	160	61	30	26	225	241	107 %
01.10.13-31.07.17	01.08.2020	162	64	30	26	230	241	105 %

*Bei den genehmigten Plätzen ist zu beachten, dass hier die maximale Platzanzahl angegeben ist. Diese variiert aufgrund der AM-Gruppe in Unzurst. In dieser Gruppe können bis zu 5 U3-Kinder betreut werden, die 10 Plätze einnehmen. Wenn man diese 10 Plätze von den max. 241 abzieht, stehen „nur“ noch 231 Plätze zur Verfügung. Dies würde bedeuten, dass die Kindergärten zu fast 100 % ausgelastet sind.

Versorgungsquoten in der U3-Betreuung im Landkreis Rastatt

Gemeinde	31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012	01.08.2013	31.12.2014	01.03.2017*
Au am Rhein	34,9 %	28,8 %	27,6 %	39,1 %	36,2 %	34,3 %
Bietigheim	23,1 %	20,3 %	18,2 %	35,1 %	31,6 %	46,3 %
Bischweier	32,8 %	29,2 %	29,6 %	29,6 %	33,3 %	28,2 %
Bühl	22,8 %	28,7 %	32,0 %	36,4 %	36,4 %	39,0 %
Bühlertal	27,8 %	31,9 %	28,8 %	34,2 %	39,0 %	33,9 %
Durmersheim	19,1 %	25,8 %	23,0 %	41,6 %	39,7 %	43,5 %
Elchesheim-Illingen	15,7 %	21,0 %	15,7 %	15,7 %	41,3 %	50,0 %
Forbach	29,3 %	30,1 %	28,1 %	39,3 %	37,3 %	51,3 %
Gaggenau	27,4 %	30,7 %	32,7 %	33,9 %	33,0 %	32,2 %
Gernsbach	24,6 %	24,6 %	24,9 %	24,9 %	25,3 %	29,2 %
Hügelsheim	17,5 %	15,7 %	16,0 %	22,1 %	29,7 %	29,5 %
Iffezheim	25,3 %	24,8 %	34,6 %	34,6 %	41,8 %	37,0 %
Kuppenheim	26,3 %	23,3 %	20,7 %	33,9 %	36,1 %	34,1 %
Lichtenau	29,0 %	29,3 %	42,3 %	40,4 %	29,2 %	29,2 %
Loffenau	36,7 %	32,1 %	51,0 %	51,0 %	33,3 %	42,6 %
Muggensturm	14,7 %	26,2 %	32,9 %	32,9 %	36,7 %	34,2 %
Ötigheim	15,9 %	18,2 %	16,7 %	27,1 %	46,5 %	27,8 %
Ottersweier	44,0 %	51,5 %	53,8 %	53,8 %	46,4 %	48,1 %
Rastatt	17,1 %	22,0 %	23,3 %	29,2 %	32,5 %	31,8 %
Rheinmünster	28,8 %	37,7 %	40,2 %	46,3 %	39,7 %	28,6 %
Sinzheim	30,1 %	35,3 %	34,7 %	34,7 %	45,8 %	46,6 %
Steinmauern	21,2 %	41,2 %	34,6 %	50,0 %	38,9 %	37,1 %
Weisenbach	34,9 %	40,5 %	31,3 %	31,3 %	35,7 %	40,0 %
<i>Landkreis Rastatt insgesamt</i>	<i>23,4 %</i>	<i>27,1 %</i>	<i>28,4 %</i>	<i>33,8 %</i>	<i>35,5 %</i>	<i>35,7 %</i>

(Quelle: Landratsamt Rastatt)

*Den Zahlen zum 01.03.2017 wurden die Einwohnerzahlen des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg zum Stand 31.12.2015, basierend auf Zensus 2011 zu Grund gelegt

11. Kindergartenbeiträge

Zum Kindergartenjahr 2011/2012 haben sich die politische und Kirchengemeinde auf das modifizierte badische Modell geeinigt. Dies beinhaltet die Regelung des badischen Modells (Übernahme des Zweitkindbeitrags durch die Gemeinde Ottersweier sowie Beitragsfreiheit bei gleichzeitiger Aufnahme von drei Kindern für das dritte Kind). Zusätzlich gewährt die Gemeinde Ottersweier ab dem Kindergartenjahr 2011/2012 für Familien mit vier und mehr Kindern U18 und im gleichen Haushalt lebend eine 20 %ige Ermäßigung auf die Grundbeiträge. Voraussetzung für die Ermäßigung ist ein Antrag der schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Ottersweier eingereicht werden muss.

Die Kindergartenbeiträge wurden mit der Verabschiedung des Kindergartenentwicklungsplans 2017 bereits für die kommenden Jahre, wie folgt, festgelegt:

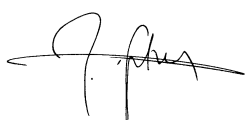
	2019/2020	
	11 Monate	
	1. Kind	2. Kind
U3-Bereich		
Regelöffnungszeit (4,5 Stunden)	179,00 €	126,00 €
Verlängerte Öffnungszeiten (6,5 Stunden)	242,00 €	170,00 €
Ü3-Bereich		
Halbtags (3-4jährige) → St. Marien	78,00 €	62,00 €
Regelöffnungszeit	114,00 €	62,00 €
Verlängerte Öffnungszeiten	134,00 €	86,00 €
Ganztagsbetreuung zzgl. Mittagessen	192,00 €	133,00 €

Die Gemeinde übernimmt weiterhin den Zweitkindbeitrag in Höhe von 62,00 € gedeckelt. Sofern das Zweitkind eine Sonderbetreuungsform in Anspruch nimmt, muss von den Erziehungsberechtigten der Unterschiedsbetrag übernommen werden.

Für Kinder, die nach dem 15. eines jeden Monats in den Kindergarten aufgenommen werden, müssen nur 50 % des Beitrags entrichtet werden. Diese Regelung gilt auch für Kinder, die aus dem Kindergarten bis zum 15. eines Monats austreten (jedoch nicht bei Schulanfängern im Monat September, da dies eine Sonderbetreuungsform darstellt).

Die Beiträge müssen zum Kindergartenjahr 2020/2021 neu festgelegt werden.

Ottersweier, im Juli 2019



Jürgen Pfetzer
Bürgermeister